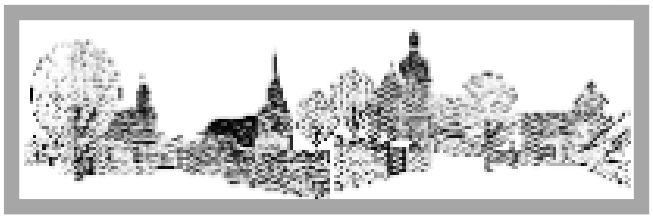
Johannisbote

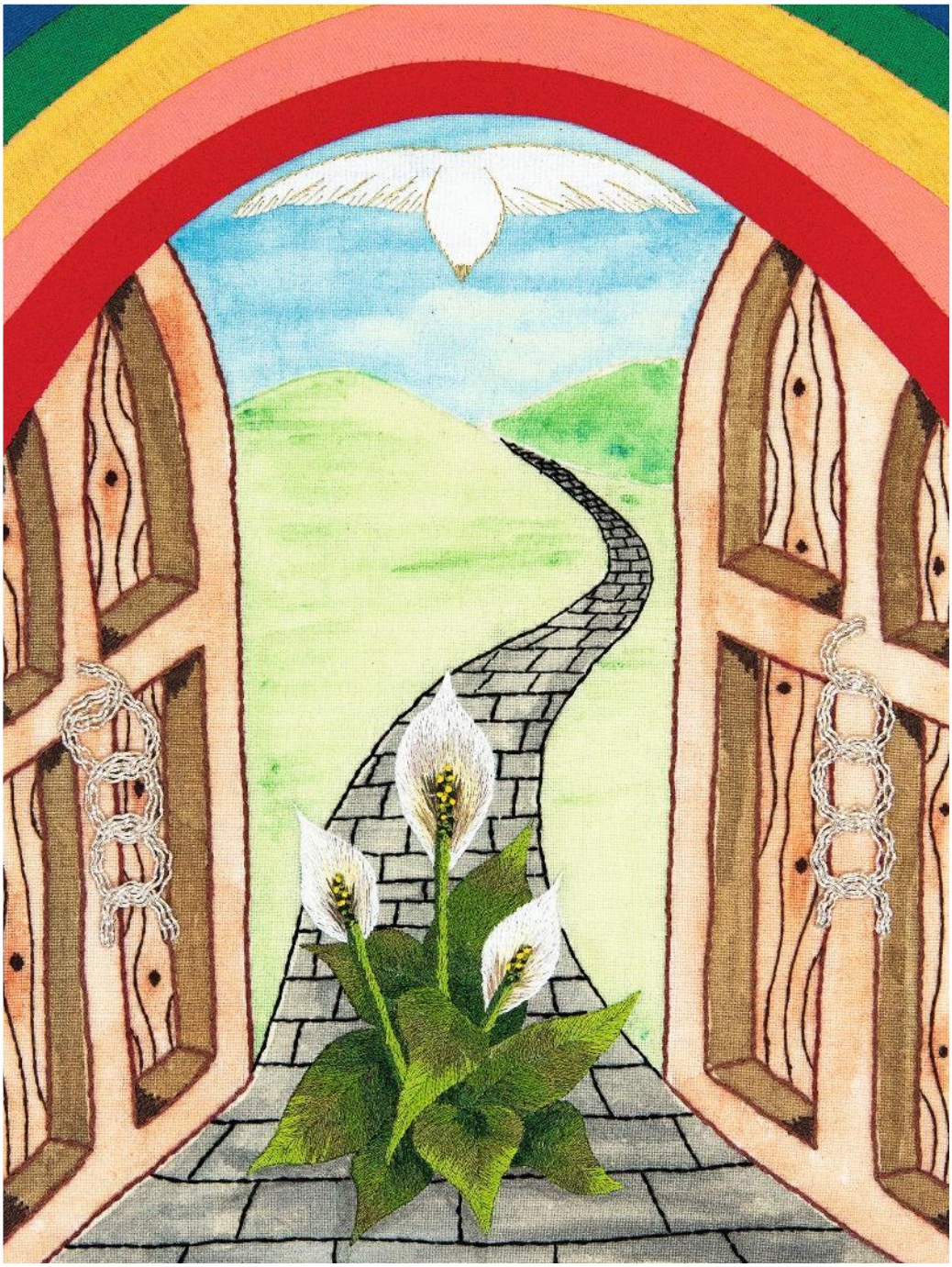
G E M E I N D E B R I E F



der Ev.-Luth. Johannisgemeinde
Niederroßla - Mattstedt - Pfiffelbach - Wersdorf - Zottelstedt

und den Ev.-Luth. Kirchengemeinden
Liebstedt/Goldbach, Oßmannstedt und Ulrichshalben

März - April 2022



WELTGEBETSTAG 6. MÄRZ 2022

Am ersten Märzwochenende feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen, den für dieses Jahr Frauen aus England, Wales und Nordirland vorbereitet haben.

Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten.

Als Christinnen und Christen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang! Der Bibeltext aus Jeremia 29,14 für den Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden…“

Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden auch wir am **6. März um 10 Uhr in die Kirche Oßmannstedt** ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. In der Pfarrscheune findet gleichzeitig der **Kindergottesdienst** statt. So es die Auflagen zulassen, wird es hinterher einen kleinen Imbiss geben.

© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

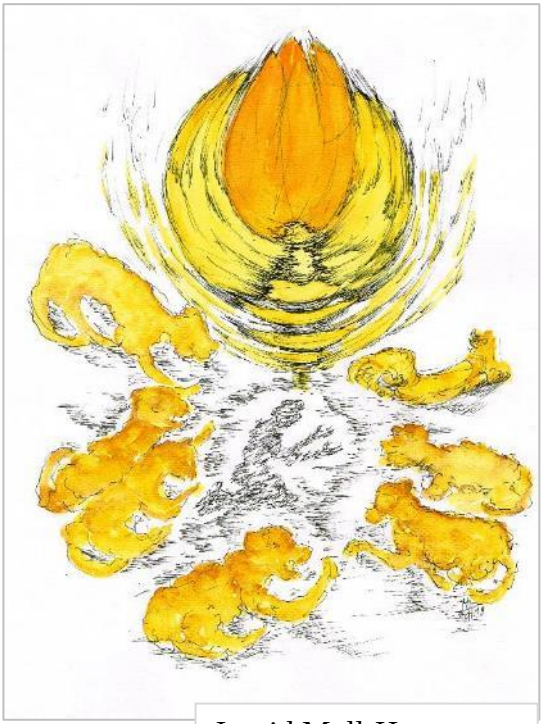
Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt.

Seien Sie mit dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette!

FREUD UND LEID IN UNSEREN KIRCHENGEMEINDEN

Diese Informationen finden Sie nur in der gedruckten Ausgabe des Gemeindebriefes.

PASSIONSANDACHTEN AB 2. MÄRZ 2022
DANIEL - ENGEL, LÖWEN UND EIN LIED DER HOFFNUNG



Ingrid Moll-Horstmann

Löwengrube und Feuerofen, die Schrift an der Wand: das Mene-Tekel –
Die Geschichten aus dem Buch Daniel sind faszinierend, schillernd und zumindest in Auszügen und in Redewendungen gegossen noch bei vielen Menschen präsent.
Aber das Buch Daniel hat auch eine ganz andere Seite. Es beschäftigt sich mit den apokalyptischen Szenarien, die damals in den Köpfen vieler Menschen Gestalt annahmen und Furcht erregten. Was uns ja durchaus vertraut ist. Was lässt sich in solchen von Furcht dominierten Zeiten über Gott sagen? Welche Stärke, welche Hoffnung bietet der Glaube? Diese Fragen wollen wir anhand des Materials der Ökumenischen Bibelwoche 2021/22 in den Passionsandachten nachgehen.

Die Andachten finden ab 2. März immer mittwochs um 19 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche Niederroßla statt.

Info Finanzen Johannisgemeinde

Seit dem 1. Februar diesen Jahres haben sich die Zuständigkeiten bei den Finanzen der Johannisgemeinde Niederroßla geändert. Viele Jahre lang hat sich Uwe-Peter Sandberg mit Geduld und akribischer Hingabe um die Finanzen der Kirchengemeinde gekümmert. Nach knapp 1 ½ jähriger Einarbeitungszeit haben nun Gerlinde Preller (Pfiffelbach) und Thomas Ulmer (Mattstedt) die Finanzgeschäfte übernommen. Sie erreichen Gerlinde Preller immer montags von 16 bis 17 Uhr im Gemeindebüro im Pfarrhaus Niederroßla oder per Mail und Telefon. (gerlinde.preller@johannisgemeinde.de / 03644 555713 / 0157 85070436)

An dieser Stelle wollen wir als Gemeindekirchenrat der Johannisgemeinde Herrn Uwe-Peter Sandberg auch nochmals herzlich für sein jahrelanges Engagement danken. Der Dank kann gar nicht groß genug ausfallen für die vielen Stunden mit dem Taschenrechner, dem Buchungssystem, den verschiedensten Finanzanträgen und den selbstgeschriebenen Exeltabellen, damit für Bau und Gemeindeleben Geld zu Verfügung stand.

Gottesdienst Einführung Lektoren 13.03.2022

Anfang 2021 haben 12 Männer und Frauen im Kirchenkreis Apolda-Buttstädt eine Lektorenausbildung begonnen. Innerhalb eines Jahres wurden sie dazu ausgebildet, in Zukunft Gottesdienste zu gestalten und zu leiten. Am **13. März** werden sie nun um **14 Uhr** in einem feierlichen Gottesdienst in der **Heilig-Kreuz-Kirche Niederroßla** in ihren zukünftigen Dienst eingeführt.

Aus dem Pfarrbereich Niederroßla werden eingesegnet:

Dorothe Friederike Gruppe,
Sophia Gruppe,
Anja Meißner,
Gerlinde Preller.

Nach dem Gottesdienst, den die Lektorinnen und Lektoren selbst gestalten, laden wir zu einem Kirchencafé vor der Kirche ein.

Wir leben ganz selbstverständlich im Rhythmus von christlichen Festtagen – Advent & Weihnachten, Karfreitag & Ostern, Himmelfahrt & Pfingsten. Doch wissen wir immer so ganz genau, was wir da feiern? In einem Glaubenskurs in der Passionszeit wollen wir hinter die Kulissen der großen kirchlichen Feste schauen und uns ihre biblischen, geschichtlichen und theologischen Fundamente anschauen.
Wir werden die biblischen Texte lesen, Hintergrundwissen gewinnen, neue Lieder lernen und über unsere Erfahrungen ins Gespräch kommen. Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Christin Drexel

Themen:

Weihnachten – Welches Bild gibt Gott von sich?

Gründonnerstag – Welche Bedeutung hat das Abendmahl?

Karfreitag – Wie kann man mit Leid umgehen?

Ostern – Wie kann Auferstehung Hoffnung geben?

Pfingsten – Welche Wirkung hat der Heilige Geist?

Termine: Do 03.03. | 10.03. | 24.03. | 31.03. | 07.04.

Uhrzeit: ab **19 Uhr** - nach einer Zeit des Ankommens mit der Möglichkeit zum Austausch und Kennenlernen beginnt der Kurs um **19:30 Uhr**.

Ort: im Gemeinderaum in Niederroßla.

Ich bitte Sie, sich anzumelden unter: christin.drexel@ekmd.de oder 03644-555713

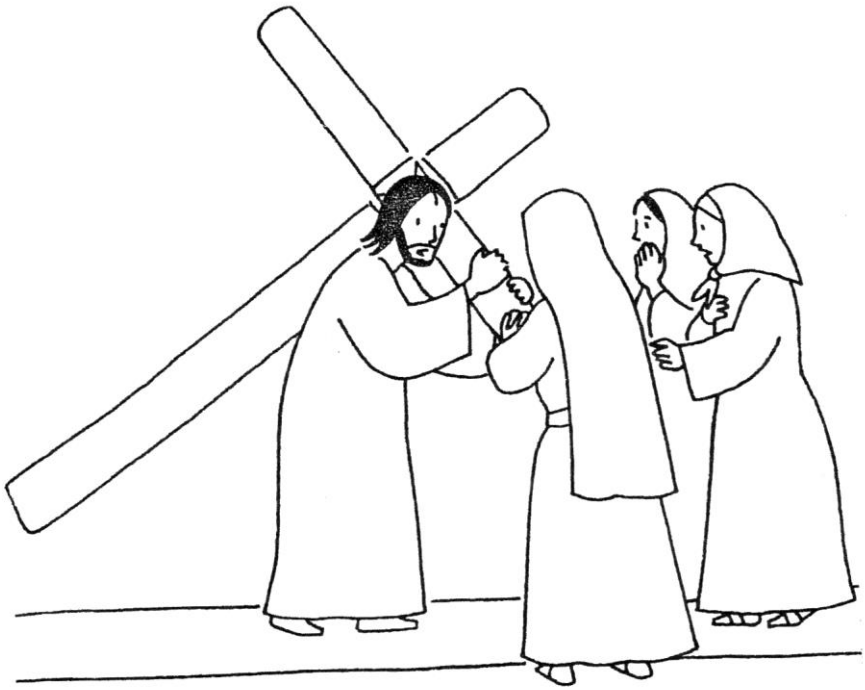
JUGENDKREUZWEG 08.04.2022

Was geschah vor über 2000 Jahren mit Jesus Christus am Kreuz?
Und was passiert heute mit uns und unserem Kreuz?
Erlebt den ökumenischen Jugendkreuzweg 2022 in einem Live Action Roll Play am Freitag, den 08.04.22, um 17 Uhr in der Kirche Berg Sulza.

Ich freu mich auf Euch!
Euer Falk

WAS IST EIGENTLICH EIN „KREUZWEG“?
„Kreuzwege“ sind Stationen, die die Leidensgeschichte Jesu erzählen. Sie gibt es in Hülle und Fülle. In katholischen Kirchen, in Parks, an Wallfahrtsstätten, in Räumen und im Freien, gemalt, geschnitzt, gemeißelt, in Fotos, in Bildtafeln, als Skulpturen. Mal mit 7, mal mit 14 Stationen. Mal mit den ganz klassischen Motiven, mal mit ganz anderen. Mal betet man sie als Gruppe, mal alleine, mal nach Textvorgaben, mal eher betrachtend.
Der Jugendkreuzweg knüpft an diese lange und große Tradition an. Er führt sie weiter. Der ökumenische Kreuzweg der Jugend lädt seit 1958 ein, sich dem Geschehen um Kreuzigung und Erlösung auf andere Weise zu nähern. Seine Geschichte beginnt im Waldstadion auf dem damaligen Katholikentag – abends im Fackelschein. Scheinbar war er so berührend und mitreißend, dass viele sagten: das wiederholen wir. Dezentral. Mit anderen Texten, als den üblichen. Aktualisiert.
Seither erscheinen Jahr für Jahr andere Texte, die die Passion Jesu betrachten – aber auch gleichermaßen unser Leben anschauen, unsere Zeit, die Passion der Menschheit.
Die traditionellen 14 Stationen des Kreuzweges bestehen aus:
Matthäus 27,22-23,26 – *Jesus wird zum Tode verurteilt* | Matthäus 27,27-31 – *Jesus nimmt das Kreuz auf seine Schultern* | Jesaja 53,4-6 – *Jesus fällt zum ersten Mal unter dem Kreuz* | Lukas 2,34-35.51 – *Jesus begegnet seiner Mutter* | Matthäus 27,32 – *Simon von Cyrene hilft Jesus das Kreuz zu tragen* | Jesaja 53,2-3 – *Veronika reicht Jesus das Schweißtuch* | Klagelieder 3,1-2.9.16 – *Jesus fällt zum zweiten Mal unter dem Kreuz* | Lukas 23,28-31 – *Jesus begegnet den weinenden Frauen* | Klagelieder 3,27-32 – *Jesus fällt zum dritten Mal unter dem Kreuz* | Matthäus 27,33-36 – *Jesus wird seiner Kleider beraubt* | Matthäus 27,37-42 – *Jesus wird ans Kreuz geschlagen* | Matthäus 27,45-50.54 – *Jesus stirbt am Kreuz* | Johannes 19,38 – *Jesus wird vom Kreuz genommen und in den Schoß seiner Mutter gelegt* | Matthäus 27,59-61 – *Der Leichnam Jesu wird ins Grab gelegt*

FAMILIENkreuzweg



Wir begleiten Jesus

Wann: Freitag, 08. April 2022

17.00 Uhr – ca. 18.00 Uhr

Wo: Lutherkirche/Lutherkirchgarten

Apolda

Wer: Kinder, Eltern, Großeltern……

- Andacht / Kreativeinheit zum Mitnehmen……

Anmeldung erwünscht unter AP 551439 oder
ilona.giese@ekmd.de oder ilgie-kat.ap@web.de
bis zum 06.04.2022
Ilona Giese
Gemeindepädagogin und Team „Kinder und Familie“

Von Palmsonntag bis Ostern

Es ist eine Woche, die es in sich hat, die Karwoche. In Jerusalem jubelt die Menschenmenge Jesu zu und singt ihm das Hosianne. Mit seinen Jüngern kann er noch gemeinsam das Passamahl feiern. Danach wird er gefangen genommen, verhört, verspottet, zum Tot am Kreuz verurteilt, hingerichtet, begraben. Jubel, Trauer, Tränen, Verzweiflung, Tod. Und dann, nicht vorhersehbar die erlösende Nachricht: Jesus war tot und nun ist er auferstanden. Die Glocken schweigen nach Jesu Tot am Kreuz. Voller Jubel erklingen sie, wenn in die dunkle Kirche das Licht einzieht und wir uns mit lautem Halleluja gegenseitig daran erinnern, dass Jesus mit uns lebt.

An all dem können Sie teilhaben und sich an die Geschichte erinnern, wenn Sie sich von Ort zu Ort in unserem Pfarrbereich auf den Weg machen:

Palmarum - 10.04. 2022	
Kirche Ulrichshalben	10:00 Uhr - Gottesdienst
Gründonnerstag - 14.04.	
Kirche Liebstedt	18:30 Uhr - Tischabendmahl mit Mitbringbuffett
Karfreitag - 15.04.2022	
Kirche Ulrichshalben	10:00 Uhr - Gottesdienst am Karfreitag mit Abendmahl
Kirche Zottelstedt	15:00 Uhr - Andacht zur Sterbestunde Jesu
Karsamstag - 16.04.2022	
Kirche Ulrichshalben	20:00 Uhr – Musikalische Osternacht
Kirche Niederroßa	20:30 Uhr - Osternacht mit anschl. Osterfeuer im Pfarrgarten
Ostersonntag - 17.04.2022	
Pfarrgarten Mattstedt	6:00 Uhr - Ostermette
Kirche Goldbach	10:00 Uhr - Familiengottesdienst mit Abendmahl
Kirche Pfiffelbach	10:00 Uhr - Familiengottesdienst
Ostermontag - 18.04.2022	
Kirche Oßmannstedt	10:00 Uhr - Familiengottesdienst mit Abendmahl
Kirche Niederroßla	10:00 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl

GLAUBENSKURS FÜR JUGENDLICHE AB 2. APRIL 2022

Am 2. April startet im Pfarrbereich Niederroßla ein Glaubenskurs für Jugendliche, der auf die Konfirmation bzw. die Taufe vorbereitet oder der einfach aus Interesse besucht werden kann. Dabei werden wir uns in 12 Kurseinheiten (1x im Montag samstags von 9:30 Uhr bis 16 Uhr) den Fragen des Glaubens nähern. Wir werden uns mit Themen beschäftigen wie:

- Jesus – King and Lord of all
- Taufe – Nicht nur Wasser
- Die Bibel – das Buch der Bücher
- Gebet – Hilft Beten wirklich?
- Kirche – in meinem Ort und weltweit
- Tod und Auferstehung – Im Hause des Lebens immerdar
- Abendmahl – Mit Jesus an einem Tisch
- Schöpfung – Wie alles begann und wie es weitergehen kann.

Wer Lust darauf hat, sich mit auf Entdeckungsreise durch den christlichen Glauben zu begeben ist herzlich eingeladen und kann sich ganz einfach bei Pfarrerin Drexel melden. (christin.drexel@ekmd.de / 03644 555713)

GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN UND VERANSTALTUNGEN

MÄRZ 2022

Monatslosung:

Hört nicht auf zu beten und zu flehn!
Betet jederzeit im Geist; seit wachsam,
harrt aus und bittet für alle Heiligen!

Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart ***Epheser 6,18***

Mittwoch	02.03.	19:00	K.**NR**	Andacht zu Aschermittwoch	*Pfrn. Drexel*
Donnerstag	03.03.	19:00	G.**NR**	Glaubenskurs Kirchenjahr	*Pfrn. Drexel*
Sonntag	06.03.	10:00	K.**OSS**	Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Kindergottesdienst	*Vorbereitungskreis*
Mittwoch	09.03.	19:00	K.**NR**	Passionsandacht	*Pfrn. Drexel*
Donnerstag	10.03.	19:00	G.**NR**	Glaubenskurs Kirchenjahr	*Pfrn. Drexel*
Sonntag	13.03.	14:00	K.**NR**	Gottesdienst zur Lektoreneinführung mit Abendmahl und Kirchencafe	*Lektorenkurs*
Mittwoch	16.03.	14:00	K.**PF**	Kirchencafe	*Pfrn. Drexel*
		19:00	K.**NR**	Passionsandacht	*I. Sandfberg*
Mittwoch	23.03.	19:00	K.**NR**	Passionsandacht	*Pfrn. Drexel*
Donnerstag	24.03.	19:00	G.**NR**	Glaubenskurs Kirchenjahr	*Pfrn. Drexel*
Mittwoch	30.03.	19:00	K.**NR**	Passionsandacht	*I. Sandberg*
Donnerstag	31.03.	19:00	G.**NR**	Glaubenskurs Kirchenjahr	*Pfrn. Drexel*

Abkürzungen der Veranstaltungsorte:			
K.**MA**	- St.-Marien-Kirche Mattstedt	K.**LI**	- St.-Laurentius-Kirche Liebstedt
K.**ZO**	- St.-Vitus-Kirche Zottelstedt	K.**OSS**	- Peterskirche Oßmannstedt
K.**NR**	- Heilig-Kreuz-Kirche Niederroßla	K.**UH**	- Kirche Ulrichshalben
K.**PF**	- Trinitatiskirche Pfiffelbach	K.**GO**	- Kirche Goldbach
K.**WD**	- St.-Nikolaus-Kirche Wersdorf	G.**NR**	- Gemeindehaus / Pfarrhof Niederroßla

Hinweise zu den Monatsplänen

Abendmahl, Kindergottesdienst, Kirchenkaffee, gemeinsames Essen
♫ Konzerte, musikalische Andachten

♦ Alle Gemeindeglieder sind zu allen Gottesdiensten, Andachten und Veranstaltungen eingeladen.
♦ Mit markiertes ist Höhepunkt und besonders für alle Orte und Altersgruppen gedacht.

GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN UND VERANSTALTUNGEN

APRIL 2022

Monatslosung:

Maria von Magdala kam zu den Jüngern
und verkündete ihnen:
Ich habe den Herrn gesehen.
Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart ***Johannes 20,18***

Sonntag	03.04.	10:00	K.**NR**		Gottesdienst	*Pfrn. Drexel*
		15:00	K.**MA**		Gottesdienst	*Pfrn. Drexel*
Mittwoch	06.04.	19:00	K.**NR**		Passionsandacht	*Pfrn. Drexel*
Donnerstag	07.04.	19:00	G.**NR**		Glaubenskurs Kirchenjahr	*Pfrn. Drexel*
Sonntag	10.04.	10:00	K.**UH**		Gottesdienst	*Pfrn. Drexel*
Donnerstag	14.04.	18:30	K.**LI**		Gottesdienst mit Tischabendmahl	*Pfrn. Drexel*
Freitag	15.04.	10:00	K.**UH**		Gottesdienst	*Pfrn. Drexel*
		15:00	K.**ZO**		Andacht zur Sterbestunde	*Pfrn. Drexel*
Samstag	16.04.	20:00	K.**UH**		Musikalische Osternacht	
		20:30	K.**NR**		Osternacht	*Pfrn. Drexel*
Sonntag	17.04.	6:00	K.**MA**		Ostermette	*Junge Gemeinde*
		10:00	K.**GO**		Familiengottesdienst	*Pfrn. Drexel*
		10:00	K.**PF**		Familiengottesdienst	*Pfrn. Drexel/ D. Schuchert*
Montag	18.04.	10:00	K.**NR**		Ostergottesdienst	*Pfrn. i.R. Stöckigt*
		10:00	K.**OSS**		Familiengottesdienst	*Pfrn. Drexel*
Sonntag	01.05.	10:00	K.**NR**		Gottesdienst	*I. Sandberg*
.		14:00	K.**PF**		Gottesdienst	*I. Sandberg*

Aufgrund sich ständig verändernder Corona-Schutzmaßnahmen können sich Termine leider verändern. Wir bitten Sie um Verständnis, sollten Veranstaltungen ausfallen oder Orte geändert werden müssen. Bitte informieren Sie sich an den örtlichen Aushängen, bei Kirchenältesten oder auf unserer Homepage. https://pfarrbereich-niederrossla.jimdofree.com/ Dort versuchen wir alles so aktuell wie möglich zu gestalten.

GEMEINDEKREISE

Monatliche Gemeindekreise Sie sind herzlich eingeladen.

Mattstedt Kirche	Do 10. März 2022 Do 14. April 2022	jeweils: 14:00 Uhr	***Frauenkreis***
Niederroßla Kirche	Do 31. März 2022 Do 28. April 2022	jeweils: 14:00 Uhr	***Frauenkreis***
Niederroßla Gemeindehaus	Mo 7. März 2022 Mo 4. April 2022	18:00 Uhr 19:00 Uhr	***Männerstammtisch*** *mit einem Blonden und …*

Johanniskantorei Chorleiter: Max Rowek, Ansprechpartner: Irmhild Sandberg

Probe	jeden Mittwoch	19:30 Uhr	Gemeindehaus Niederroßla

KINDER, JUGEND

Kinderkreise Osterferien 11. - 23. April 2022

Kontakt: [1)] Frau Schuchert, [2)] Frau Giese (siehe Rückseite)

Niederroßla	Mo	15:00 – 16:30	Johanniskinder (4 Jahre bis 4. Klasse)[1)]	Gemeindehaus
Mattstedt	Mi	16:00 – 17:00	Johanniskinder (4 Jahre bis 4. Klasse)[1)]	Pfarrhaus
Pfiffelbach	Mi	14:30 – 15:30	Regenbogenkreis (4-6 Jahre)[1)]	Winterkirche
	Do	14:30 – 16:00	Johanniskinder (1.-4. Klasse)[1)]	
Liebstedt	Do	16:30 – 17:30	Kindergruppe (4 Jahre bis 4. Klasse)[1)]	Winterkirche
Oßmannstedt	Do	15:00 – 16:00	Christenlehre (2.-4. Klasse)[2)]	Pfarrhaus
	Do	16:00 – 17:00	Christenlehre (5. Klasse)[2)]	
	Do	17:00 – 18:00 17.03. / 28.04.	Christenlehre (6. Klasse)[2)]	

Teenie-Treffen (5. Klasse) Johannisgemeinde:

Termin und Ort werden noch bekanntgegeben

Teenie-Treffen (6. Klasse) Johannisgemeinde:

Termin und Ort werden noch bekanntgegeben

Teens-up (7. Klasse):

Termin und Ort werden noch bekanntgegeben

Konfirmanden (8. Klasse):

Fr 11.03.	17:00 Uhr	Gemeindehaus Niederroßla
Fr 25.03.	17:00 Uhr	Gemeindehaus Mattstedt

Glaubenskurs für Jugendliche:

Sa 02.04.	9:30 Uhr	Gemeindehaus Niederroßla

Jugend:

freitags (14tägig)	18:00 Uhr	Gemeindehaus Mattstedt

Wir suchen Deine Geschichte!

Hast Du schon mal was mit Gott erlebt?
Hat Dich der Heilige Geist schon mal begeistert oder Dich getröstet?
Hat Gott Dir mal einen Schutzengel geschickt?
Hat es Dir schon mal geholfen, wenn Du mit Jesus über Deine Sorgen geredet hast - gebetet hast?
...

Genau das interessiert uns als Teeniegruppe der 5.Klasse.
Warum? Wir beschäftigen uns mit der Bibel, das heißt mit Geschichten, welche die Menschen FRÜHER mit Gott, mit Jesus und dem Heiligen Geist erlebt haben.
Wir behaupten, das Gleiche passiert auch HEUTE noch:
Wir Menschen erleben HEUTE noch Dinge mit Gott!

Bitte hilf uns mit Deiner Geschichte zu beweisen, dass Gott auch heute noch wirkt.
Die Geschichten werden von uns gesammelt und in ein Buch (Bibel) gebunden.
Du kannst sie mit Hand oder Computer schreiben. Es können 10 Sätze oder 3 Seiten sein. Anonym oder mit Deinem Namen.

Bitte gebt eure Geschichte bei Diana Schuchert oder bei Frau Drexel bis zum 30. März ab.

Wir sind schon ganz neugierig und freuen uns!

Die 5er Teenies

VORANKÜNDIGUNG: KINDERFLOHMARKT

In diesem Jahr findet der Kinderflohmarkt am **14. Mai** im Pfarrgarten in **Mattstedt** statt. Halten Sie sich den Nachmittag frei. Genaue Informationen kommen Ende April über Internetseite, Gemeindebrief und Aushänge.

CHRISTIVAL 2022

Es ist soweit! Das diesjährige Christival vor den Toren unseres Kirchenkreises ist zum Greifen nah! Vom 25.05.2022 bis 29.05.2022 findet das große christliche Festival für Jugendliche in Erfurt statt. Und wir sind mitten drin!

Auf dem Christival haben junge Menschen die Möglichkeit, die Gemeinschaft, der verschiedenen ev. Gesellschaften und Kirchen zu erleben. Gleichzeitig lernen sie etwas über ihren Glauben an Jesus Christus, können darüber mit anderen ins Gespräch kommen und neue Erfahrungen sammeln.

Das Programmangebot bietet eine große Vielfalt. Unter anderem: lebendige Gottesdienste, tiefgründige Workshops, mitreißende Konzerte, kreative Sportangebote und vieles mehr.

Alle Teilnehmer, die sich über die Ev. Jugend des Kirchenkreises anmelden übernachten im Pfarrgarten in Stotternheim. Von dort fahren wir jeden Morgen 10 Minuten mit der Bahn nach Erfurt zu den Events. Nach den Abendveranstaltungen fahren wir wieder zurück in unser Zeltlager.

Anmelden können sich alle Jugendlichen ab 14 bis 24 Jahren.

Kosten: Frühbucher 14.02.2022 – 65 € --- danach 100 €

Neugierig? Mehr Informationen und der Link zur Anmeldung:

www.kirchenkreis-apolda-buttstaedt.de oder

www.jg-ab.de

Wir freuen uns auf jeden, der uns begleiten möchte!

Bleiben Sie behütet,

Melanie Oswald & Falk Grosse

Meine Bibelgeschichte

Pfarrerin Christin Drexel

1. Buch Mose, 32,23-31

23In derselben Nacht stand Jakob auf. Er weckte seine beiden Frauen, die beiden Mägde und seine elf Söhne. Denn er wollte den Jabbok *(Fluss im heutigen Jordanien, der nördlich des Toten Meeres in den Jordan mündet)* an einer flachen Stelle überqueren.

24Zuerst ließ er die Frauen und Kinder den Fluss überqueren. Dann brachte er sein Hab und Gut hinüber. 25Er selbst blieb allein zurück. Plötzlich war da jemand, der bis zum Morgengrauen mit ihm kämpfte. 26Aber er sah, dass er Jakob nicht besiegen konnte. Da packte er Jakob am Hüftgelenk, sodass es beim Ringen ausgerenkt wurde. 27Dabei sagte er: »Lass mich los! Denn der Tag bricht an.« Jakob entgegnete: »Ich lasse dich erst los, wenn du mich gesegnet hast.« 28Der andere fragte Jakob: »Wie heißt du?« Er antwortete: »Jakob.« 29Da sagte der andere: »Von nun an sollst du nicht mehr Jakob heißen, sondern Israel, ›Gotteskämpfer‹. Denn du hast mit Gott und mit Menschen gekämpft und bist Sieger geblieben.« 30Jakob bat: »Sag mir doch deinen Namen!« Er erwiderte: »Wozu fragst du noch nach meinem Namen?« Und er segnete ihn dort. 31Jakob nannte den Ort Penuel, das heißt: Angesicht Gottes. Denn er sagte: »Ich habe Gott von Angesicht zu Angesicht gesehen und bin am Leben geblieben.«

(Lutherübersetzung)

Im Jubiläumsjahr der Bibel wollen auch wir als Kirchengemeinden die Bibel mit ihren vielen Geschichten – mal spannend & traurig, mal glücklich & romantisch – in den Blick nehmen und dabei von „Lieblingsgeschichten" erzählen, die uns und unser Leben begleiten.

Mir ist dabei ziemlich schnell die Geschichte von Jakobs Kampf mit Gott in den Sinn gekommen. Wie oft habe auch ich mit Gott gerungen, wenn ich Entscheidungen treffen musste, wenn ich an meinem Glauben und an der Institution Kirche gezweifelt habe oder wenn ich von Menschen verletzt wurde und nicht wusste, wie es weitergehen soll? Manchmal bin ich dabei hart mit Gott und mit mir ins Gericht gegangen. Doch neben der Tatsache des Kampfes finde ich vor allem beeindruckend, dass Gott nicht bis zum bitteren Ende kämpft. Und egal, welche Entscheidung wir dann treffen, wenn wir um seinen Segen bitten, erhalten wir ihn auch

Meine Bibelgeschichte

Gemeindepädagogin Ilona Giese

Lukas 15,11-24

11Und er sprach: Ein Mensch hatte zwei Söhne. 12Und der jüngere von ihnen sprach zu dem Vater: Gib mir, Vater, das Erbteil, das mir zusteht. Und er teilte Hab und Gut unter sie. 13Und nicht lange danach sammelte der jüngere Sohn alles zusammen und zog in ein fernes Land; und dort brachte er sein Erbteil durch mit Prassen. 14Als er aber alles verbraucht hatte, kam eine große Hungersnot über jenes Land und er fing an zu darben 15und ging hin und hängte sich an einen Bürger jenes Landes; der schickte ihn auf seinen Acker, die Säue zu hüten. 16Und er begehrte, seinen Bauch zu füllen mit den Schoten, die die Säue fraßen; und niemand gab sie ihm. 17Da ging er in sich und sprach: Wie viele Tagelöhner hat mein Vater, die Brot in Fülle haben, und ich verderbe hier im Hunger! 18Ich will mich aufmachen und zu meinem Vater gehen und zu ihm sagen: Vater, ich habe gesündigt gegen den Himmel und vor dir. 19Ich bin hinfort nicht mehr wert, dass ich dein Sohn heiße; mache mich einem deiner Tagelöhner gleich! 20Und er machte sich auf und kam zu seinem Vater. Als er aber noch weit entfernt war, sah ihn sein Vater und es jammerte ihn, und er lief und fiel ihm um den Hals und küsste ihn. 21Der Sohn aber sprach zu ihm: Vater, ich habe gesündigt gegen den Himmel und vor dir; ich bin hinfort nicht mehr wert, dass ich dein Sohn heiße. 22Aber der Vater sprach zu seinen Knechten: Bringt schnell das beste Gewand her und zieht es ihm an und gebt ihm einen Ring an seine Hand und Schuhe an seine Füße 23und bringt das gemästete Kalb und schlachtet's; lasst uns essen und fröhlich sein! 24Denn dieser mein Sohn war tot und ist wieder lebendig geworden; er war verloren und ist gefunden worden. Und sie fingen an, fröhlich zu sein.

(Lutherübersetzung)

Meine biblische Lieblingsgeschichte ist ein Gleichnis, eine Vergleichsgeschichte. In manchen Übersetzungen ist sie überschrieben mit dem Titel "Vom verlorenen Sohn" oder auch „Von der Liebe des Vaters". Mir gefällt dieses Gleichnis besonders, weil Jesus uns eindrücklich zeigt, wie Gott uns immer wieder zugewandt ist, auch, wenn wir uns von ihm ab-wenden und unsere eigenen Wege ohne ihn gehen. Der lebendige Gott, den wir Vater nennen dürfen, wartet immer auf uns, nimmt uns mit offenen Armen auf und schenkt uns seine Liebe. Gott ist immer für mich da. Das ist eine wunderbare Zusage und ein Geschenk für uns.

Meine Bibelgeschichte

Gemeindepädagogin Diana Schuchert

Philipper 4,4-9

4 Freut euch immerzu, weil ihr zum Herrn gehört. Ich sage es noch einmal: Freut euch!
5 Alle Menschen sollen merken, wie gütig ihr seid. Der Herr ist nahe! 6 Macht euch keine
Sorgen. Im Gegenteil: Wendet euch in jeder Lage an Gott. Tragt ihm eure Anliegen vor
in Gebeten und Fürbitten und voller Dankbarkeit. 7 Und der Friede Gottes, der alles Ver-
stehen übersteigt, soll eure Herzen und Gedanken behüten. Er soll sie bewahren in der
Gemeinschaft mit Jesus Christus. 8 Im Übrigen, Brüder und Schwestern: Achtet auf das,
was wahr ist, würdig und gerecht, was rein ist, liebenswert und Lob verdient. Achtet da-
rauf, dass ihr euch richtig verhaltet und Anerkennung bekommt. 9 Tut das, was ihr von
mir gelernt und übernommen habt. Handelt, wie ihr es bei mir gehört oder gesehen
habt. Der Gott, der Frieden schenkt, wird euch darin beistehen!

(Übersetzung der Basisbibel)

Ich weiß nicht mehr genau wann oder ob sich diese Lebenseinstellung bei mir einge-
schlichen hat - die Entscheidung, die Freude zu sehen, manchmal auch zu suchen und
damit sichtbar zu leben und sie weiter zu verschenken.
Die einfache Freude am Leben zu sein und dass mich Gott genau hier an diesem Ort, in
diese Zeit gestellt hat. Freude darüber, dass er mich bedingungslos in meinem bisheri-
gen Leben, in schweren Zeiten unterstützt, täglich die nötige Kraft gibt.
Freude, dass ich Ihm voll und ganz vertrauen darf, egal was geschieht - es wird gut!
Freude, nicht alles wissen und können zu müssen, weil er barmherzig auf mich schaut.
Freude, über all das, was er bisher geschenkt hat. Freude darüber, seine Freude über uns
Menschen weiterschenken zu dürfen. Dankbarkeit über alles in meinem Leben lässt mich
beten, tanzen, singen, Geschichten erzählen, zuhören, albern sein, kritisch denken, neue
Schritte wagen, um mit Freude die Menschen anzunehmen und zu lieben.

Rückblick: Segensbringer

Im Januar waren in unseren Dörfern – so wie auf dem Bild in Wersdorf - wieder die Segensbringer unterwegs. In kleinen Gruppen und mit dem nötigen Abstand haben sie vor den Türen gesungen und den Segen gesprochen:
Gott segne alle Menschen, die in diesem Haus leben. Er begleite sie im neuen Jahr durch alle Zeiten – leichte und schwere. Auch der Besuch der hier ein- und ausgeht stehe unter seinem Schutz.
Dank der vielen Spenden haben es die Segensbringer in diesem Jahr ermöglicht, dass die Stelle unserer Gemeindepädagogin mit 5344,80 Euro gefördert wird.
Danke an alle, die unterwegs waren.

Vorankündigung: Frauenkirchennacht

Auch in diesem Jahr wollen wir uns Frauen etwas Gutes tun und unsere „Seele baumeln lassen“. Dazu laden wir alle Frauen herzlich zur Frauenkirchennacht der Johannisgemeinde nach **Mattstedt** ein: **Freitag, 10.06.2022 ab 17 Uhr – Samstag, 11.06.2022 bis 16 Uhr**. Wir werden uns gemeinsam auf die Suche nach unseren wahren Stärken und inneren Schätzen begeben – ganz ohne Alltagsstress und Leistungsdruck. Was macht mich zu der Frau, die ich sein möchte und die Gott in mir sieht? Neben leckeren, kulinarischen Kostbarkeiten, dürfen wir auch kreative und körperliche Auszeiten mit tollen Referentinnen genießen.

Wir freuen uns über Ihre bzw. deine Anmeldung bis 15.05.2022!

Diana Schuchert und das Team der Frauenkirchennacht 2022.

Urlaub Pfarrerin Drexel 19-24.04.

Pfarrerin Drexel hat vom 19-24.04. Urlaub. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Superintendent Gregor Heidbrink Tel. 03644-651624.

Bürozeiten Susanne Knaack

Frau Knaack ist zu folgenden Terminen / Zeiten für Sie im Gemeindebüro erreichbar:

Niederroßla:	**Mo**	9-11 Uhr	07.03. / 14.03. / 21.03. / 28.03. / 04.04. / 25.04.
	Do	15-17 Uhr	17.03. / 31.03. / 28.04.
Oßmannstedt:	**Do**	9-11 Uhr	10.03. / 24.03. / 07.04. / 21.04.

Bürozeiten Gerlinde Preller

Frau Preller, die Finanzverantwortliche der Johannisgemeinde, ist zu folgenden Terminen **von 16 bis 17 Uhr** für Sie im Gemeindebüro Niederroßla erreichbar: **Mo** 07.03. / 21.03. / 28.03. / 04.04.

Der Gemeindebrief wird unterstützt von:

Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

Regionalgeschäftsstelle für Deutsche Vermögensberatung
Karsten Mueller
Dornsgasse 7
99510 Apolda
Telefon: +49 3644 518031
Fax: +49 3644 515014
Mobil: +49 1608533668
Karsten.Mueller@dvag.de

... da fühl ich mich wohl
Alte Stadt-Apotheke Apolda
Apothekerin Brita Enke e.K.
Markt 11 • 99510 Apolda
t: 0 3644. 56 27 57 • f: 0 3644. 56 27 16
info@apotheke-apolda.de

Der BUCHLADEN in Apolda
Christel und Guido von Poellnitz
Am Brückenborn 14, 99510 Apolda
0 36 44 / 56 36 94
0 36 44 / 56 36 96
info@der-buchladen-apolda.de
Für Nachtschwärmer:
www.der-buchladen-apolda.de
...und im Laden abholen!

BÜRGERSCHLOSS & KULTURBRAUEREI KROMSDORF E.V.

KULTUR- UND GENOSSENSCHAFTSBRAUEREI
Mit den BÜRGERN für die BÜRGER
SCHLOSS KROMSDORF E.G.

ANSPRECHPARTNER

Pfarrerin Christin Drexel	**Tel.: 03644 – 555713** E-Mail: christin.drexel@ekmd.de
Homepage	https://pfarrbereich-niederrossla.jimdofree.com/
Diana Schuchert Gemeindepädagogin	**Tel.: 03644 – 558248 / 0176 6260 3191** 99510 Ilmtal-Weinstraße, Wiesenstr. 15
Ilona Giese Gemeindepädagogin	**Tel.: 03644 – 551439** E-Mail: ilgie-kat.ap@web.de
Gerlinde Preller Finanzverantwortliche der Johannisgemeinde	**Tel.: 03644 – 555713 / 0157-85070436** E-Mail: gerlinde.preller@johannisgemeinde.de
Susanne Knaack Sekretärin	**Büro im Ev. Pfarrhaus Niederroßla** **Tel.: 03644 – 555713** 99510 Ilmtal-Weinstraße, An der Apoldaer Str. 4 E-Mail: pfarramt@johannisgemeinde.de
	Büro im Ev. Gemeindehaus Oßmannstedt 99510 Ilmtal-Weinstraße, F.-Gerstung-Platz 5 **Tel.: 036462 – 32262**

Gemeindebrief:	www.GemeindebriefDruckerei.de Auflage: 1100 Exemplare **nächster Gemeindebrief: 07. Mai 2022** **Redaktionsschluss: 27. April 2022**	
Beiträge an:	**Irmhild Sandberg**	**Tel.: 03644-556255** E-Mail: irmhild.sandberg @ gmx.de 99510 Ilmtal-Weinstraße / OT Niederroßla, Kastanienweg 2
Impressum	Herausgegeben von der Ev.-Luth. Johannisgemeinde Niederroßla V. i. S. d. P.: Der Gemeindekirchenrat, 99510 Ilmtal-Weinstraße / OT Niederroßla, An der Apoldaer Str. 4 E-Mail: pfarramt @ johannisgemeinde.de	
Fotos/Grafiken	Logo Johannisgemeinde: Bärbel Preller Titelbild: "I Know the Plans I Have for You" von der Künstlerin Angie Fox © 2020 World Day of Prayer International Committee, Inc. Bild zum Weltgebetstag Fotos: Drexel, Meißner, Sandberg	

Bankverbindungen:

Empfänger: Sparkasse Mittelthüringen	**Ev.-Luth. Johannisgemeinde Niederroßla** IBAN: **DE86 8205 1000 0540 0002 05** BIC: **HELA DEF1 WEM**
Empfänger: Evangelische Bank	**Ev.-Luth. Johannisgemeinde Niederroßla (Förderkreis)** IBAN: **DE56 5206 0410 0008 0076 08** BIC: **GEN0 DEF1 EK1**
Empfänger: VR Bank Weimar	**Kirchengemeindeverband Oßmannstedt-Ulrichshalben** IBAN: **DE87 8206 4188 0002 3658 55** BIC: **GENO DEF1 WE1**
Empfänger: VR Bank Weimar	**Kirchengemeinde Liebstedt-Goldbach** IBAN: **DE48 8206 4188 0000 8031 11** BIC: **GENO DEF1 WE1**